

**Strategische Ziele der Stadt Offenburg –
Kennzahlen zur Zielerreichung****Ziel 9 – :Teil-HH 15 Förderung von Kindern
und Jugendlichen****Realisierung des Anspruchs auf öffentlich
geförderte Kleinkindbetreuung, -bildung und
-erziehung ab dem 1. Lebensjahr****K1:** 150 Plätze für Kinder von 1 bis unter 2 Jahren in Einrichtungen, oder bei Tagesmüttern**K2:** 300 Plätze für Kinder von 2-3 Jahren**K3:** 50% der Kinder 1 bis 3 Jahre sind versorgt**Betreuung der Kinder im Alter von 1 bis unter
2 Jahre****K1:** Ab dem 1. August 2013 gilt der Rechtsanspruch auf einen Platz in einer Tageseinrichtung oder in der Kindertagespflege für Kinder ab Vollendung des ersten Lebensjahres.

Im Jahr 2015 waren 151 Plätze von Kindern im Alter von 1 bis unter 2 Jahren in Kindertageseinrichtungen belegt. Ausgehend von 522 Geburten in diesem Jahrgang entspricht dies einer Betreuungsquote von 28,99% für Kinder im Alter von 1 bis unter 2 Jahren.

Bei Tagesmüttern wurden in dieser Altersgruppe 20 Kinder betreut, wobei 85 belegbare Plätze für Kinder unter drei Jahren zur Verfügung stehen.

Für Kinder unter einem Jahr werden weiterhin ausschließlich Plätze in der Tagespflege angeboten.

**Betreuung der Kinder im Alter von 2 bis unter
3 Jahre****K2:** Von den 518 Kindern im Alter von 2 bis unter 3 Jahren nutzten im Jahresdurchschnitt 2015 343 Kinder das Angebot einer Kindertageseinrichtung. Das heißt, dass 66,28% dieser Altersgruppe in den Offenburger Kindertageseinrichtungen betreut wurden. Dabei entschieden sich 68,16% der Eltern der Kinder im Alter von 2 bis unter 3 Jahren für eine Betreuung in Verlängerter Öffnungszeit oder in Ganztags.

Das Ziel, 300 Plätze für diese Altersgruppe zur Verfügung zu stellen, ist bereits mit 490 in Krippengruppen zur Verfügung stehenden Plätzen erreicht.

Zusätzlich stehen 90 Plätze für Kinder im Alter von 2-3 Jahren in den Gruppen mit Altersmischung zur Verfügung.

**Neu geschaffene Plätze für Kinder im Alter
von 1- unter 3 Jahre im Ausbau**

Kontinuierlich findet der Ausbau der Krippenplätze statt. Anfang 2015 eröffnet das Montessori

Zentrum den Neubau in Albersbösch mit weiteren 10 Plätzen für Kinder im Alter von 1 bis unter 3 Jahren.

K3: Im Jahr 2015 standen für die Kinder im Alter von 1-3 Jahren 665 Plätze zur Verfügung, 580 Plätze in Tageseinrichtungen und 85 Plätze in der Tagespflege. Das entspricht einer Versorgungsquote von 63,94%. Das Ziel, einen Versorgungsgrad von 50% in der Altersgruppe 1-3 Jahren zu erreichen, ist damit erfüllt.

Der Vergleich über die Entwicklung der belegten Plätze im Bereich der Kinder unter 3 Jahren ist den folgenden beiden Tabellen zu entnehmen

**Entwicklung der Kinderzahlen unter 3 Jahren
in städtischen Einrichtungen im Jahres-
durchschnitt 2015**

	1-2 Jahre	2-3 Jahre	1-3 Jahre	Gesamt 1-10 Jahre
2010			170	1282
2011	41	143	184	1264
2012	44	154	198	1258
2013	48	163	211	1257
2014	61	166	227	1294
2015	69	166	235	1297

**Entwicklung der Kinderzahlen unter 3 Jahren
in Einrichtungen freier Träger im
Jahresdurchschnitt 2015**

	1-2 Jahre	2-3 Jahre	1-3 Jahre	Gesamt 1-10 Jahre
2010			178	1181
2011	36	144	180	1228
2012	43	138	181	1163
2013	60	148	208	1202
2014	62	179	241	1223
2015	83	177	260	1231

**Betreuung der Kinder im Alter von 3 bis 6
Jahre**

Im Kalenderjahr 2015 belegten 1668 Kinder im Alter von 3-6 Jahren einen Platz in einer Kindertageseinrichtung.

520 Kinder im Alter von 3-6 Jahren besuchten die Regelbetreuung, 663 Kinder die Verlängerte Öffnungszeit und 485 Kinder die Ganztagsbetreuung.

Von den Familien gibt es eine stärkere Nutzung der Betreuungsangebote Verlängerte Öffnungszeit und Ganztagesbetreuung. Die Nutzung der Regelbetreuung geht kontinuierlich zurück. von 564 Kinder im Jahr 2014 auf 520 im Jahr 2015.

**Entwicklung der Kinderzahlen 3-6 Jahren in
Einrichtungen im Jahresdurchschnitt 2015**

	Regel Betreu- ung	Verlänger- te Öff- nungszeit	Ganzta- ges betreu- ung	Ge- samt
2012	629	740	351	1720
2013	626	691	395	1712
2014	564	656	473	1673
2015	520	663	485	1668

Betreuung der Grundschul Kinder

Im Kalenderjahr 2015 besuchten 365 Kinder einen Hort.

Dem stehen laut Betriebserlaubnis 400 Plätze gegenüber.

In der Hortbetreuung zeichnet sich weiter ein leicht kontinuierlicher Anstieg der zu betreuenden Kinder ab, für das Jahr 2015 um 9 Plätze.

In den Kindertageseinrichtungen ist für die Betreuung der Hortkinder eine Kapazitätsgrenze erreicht, es sei denn, man würde mit den Hortgruppen auf Räume in den Grundschulen ausweichen.